Testkonzept für eCAL – Integrationstestszenarien

April 28, 2025

Functional Tests

1. Basic Communication Tests

• 1.1 Publisher to Subscriber Communication

Ziel: Sicherstellen, dass eine Nachricht vom Publisher korrekt beim Subscriber ankommt.

Prüfung: Empfang der Nachricht, Inhalt korrekt, keine Fehlermeldung.

• 1.2 Multiple Subscribers for One Publisher

Ziel: Testen, ob ein Publisher gleichzeitig mehrere Subscriber bedienen kann.

Prüfung: Alle Subscriber empfangen dieselbe Nachricht.

• 1.3 Multiple Publishers on the Same Topic

Ziel: Überprüfen, wie eCAL mit mehreren Publishern auf demselben Topic umgeht.

Prüfung: Subscriber empfängt korrekt von beiden (falls erlaubt), oder erkennt Konflikte.

2. Message Content and Format Validation

• 2.1 Correctness of Payload Data

Ziel: Sicherstellen, dass strukturierte Daten (z. B. Protobuf-Messages) korrekt übertragen werden.

Prüfung: Felderinhalt auf Sender- und Empfängerseite identisch.

• 2.2 Handling of Malformed Messages

Ziel: Überprüfen, wie das System auf beschädigte oder unvollständige Nachrichten reagiert.

Prüfung: Fehlerbehandlung, kein Crash, Logmeldung erzeugt.

4. Fault Injection and Recovery

• 4.1 Publisher and Subscriber Crash During Transmission

Ziel: Verhalten bei Absturz während laufender Kommunikation testen.

Prüfung: Automatischer Reconnect oder Fehlererkennung, keine Systeminstabilität.

• 4.2 Network Crash Injection

Ziel: Simulieren eines Netzwerkausfalls (z. B. Interface deaktivieren).

Prüfung: Fehlererkennung, ggf. Reconnect, Logging.

• 4.3 Packet Loss Simulation

Ziel: Verlust einzelner Pakete testen (z. B. durch tc/netem).

Prüfung: Verhalten des Systems bei unvollständigen Nachrichten.

• 4.4 Node Reconnection

Ziel: Testen, ob ein Subscriber nach Restart korrekt erneut Verbindungen aufbaut.

Prüfung: Empfang nach Reconnect funktioniert.

• 4.5 Empty Payloads

Ziel: Verhalten bei leeren Nachrichten untersuchen.

Prüfung: Kein Crash, Logging korrekt, ggf. Fehlererkennung.

5. Scalability & Load

• 5.1 Start 100+ Subscriber Nodes

Ziel: Skalierbarkeit der Kommunikation bei hoher Subscriber-Anzahl testen.

Prüfung: Alle Subscriber empfangen Nachrichten, keine Verzögerung oder Instabilität.

• 5.2 Multiple Topics Parallel

Ziel: Parallelverarbeitung mehrerer Topics durch Publisher/Subscriber testen.

Prüfung: Nachrichtenfluss bleibt stabil, keine Interferenzen.

6. Service (RPC) Communication

• 6.1 Basic RPC Call

Ziel: Grundfunktionalität von RPC testen (Request/Response).

Prüfung: Antwort korrekt empfangen, Roundtrip-Zeit messen.

• 6.2 Timeout Behavior for RPC

Ziel: Verhalten bei nicht beantworteten RPCs prüfen.

Prüfung: Timeout erfolgt korrekt, Fehlerbehandlung vorhanden.

7. Topic Discovery and Registration

• 7.1 Automatic Topic Discovery

Ziel: Sicherstellen, dass neue Publisher automatisch vom System erkannt werden, ohne manuelle Konfiguration.

Prüfung: Subscriber erkennt das neue Topic, sobald der Publisher aktiv wird, und beginnt korrekt zu empfangen.

8. Message Filtering

• 8.1 Subscriber Filters by Topic Name or Content

Ziel: Sicherstellen, dass ein Subscriber gezielt nur bestimmte Nachrichten verarbeitet (z. B. basierend auf Topic-Namen oder Nachrichteninhalt).

Prüfung: Nur relevante Nachrichten werden empfangen, irrelevante ignoriert.

• 8.2 Priority-Based Processing (optional)

Ziel: Überprüfen, ob Nachrichten mit höherer Priorität bevorzugt verarbeitet werden.

Prüfung: Verarbeitung erfolgt in der erwarteten Reihenfolge (Priorität > Zeit).

Non-Functional Tests

9. Environment Tests

• 9.1 Cross-OS Testing (e.g. Linux \leftrightarrow Windows)

Ziel: Sicherstellen, dass Kommunikation plattformübergreifend funktioniert.

Prüfung: Nachrichtenempfang und -versand unter gemischten Betriebssystemen.

10. Transport Layer Tests

• 10.1 Fallback to Alternative Transport

Ziel: Verhalten bei Ausfall eines Transports prüfen (z. B. UDP blockiert \rightarrow TCP nutzen). UDP vs. TCP vs. Shared Memory

Prüfung: Automatischer Wechsel, Stabilität erhalten, Fehlermeldung vorhanden.

• 10.3 Shared Memory Isolation Test

Ziel: Prüfen, ob zwei Prozesse in getrennten Namespaces (z. B. Docker-Containern) per Shared Memory kommunizieren können.

Prüfung: Kommunikation funktioniert nur bei gleichem Host, ggf. Sicherheitsaspekt.

11. Network Topology Tests

• 11.1 Cross-Subnet Communication (optional)

Ziel: Prüfen, ob eCAL über Subnetzgrenzen hinweg kommuniziert.

Prüfung: Sender/Empfänger in unterschiedlichen Docker-Netzen \rightarrow manuell bridgen \rightarrow Kommunikation testen.

• 11.2 Multicast Blocking Simulation (optional)

Ziel: Blockieren von Multicast-UDP (z. B. durch iptables) \rightarrow Verhalten testen.

Prüfung: Fallback, Fehlerbehandlung, Warnung.

12. Firewall & Port Configuration

• 12.1 Ports Blocked by Firewall (optional)

Ziel: Verhalten bei gesperrten Ports simulieren.Prüfung: Fehler erkannt, Alternativen genutzt.

• 12.2 Port Conflicts (optional)

Ziel: Zwei Prozesse belegen denselben Port.Prüfung: Korrekte Fehlererkennung, Logging.